

Niedernhausener Anzeiger



Heimatzeitung für alle Niedernhausener Haushalte mit Schäfersberg, Industriegebiet, Engenhahn sowie Wildpark, Königshofen, Niederseelbach, Oberjosbach und Oberseelbach. Eppstein: Niederjosbach, Bremthal und Vockenhausen. Wiesbaden: Naurod.



Donnerstag, 12. August 2021

Ausgabe Nr. 31 · 35. Jahrgang · Telefon 06128-9803355 · haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de · www.niedernhausener-anzeiger.de

Das Aulal soll grün bleiben – Bürgerinitiative gegründet

Seite 5



Träumerei am Schiller-Tempel – Niedernhausener Originale

Seite 6



Pflanzaktion der Kerbemäuse Oberjosbach

Seite 7



Ihr Partner in Wiesbaden



Service



Audi Service



SKODA Service

Autohaus

Hille & Walther GmbH

Adelheidstraße 17-19

65185 Wiesbaden

Tel. 0611 393660

info@hille-walther.de

Hol- und Bringservice/Ersatzwagen

Service ist unsere Stärke

VIESMANN-SERVICEPARTNER

schreiner seit 1920
HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR

Schreiner GmbH
Austraße 19
65527 Niedernhausen

Telefon: 06127-2201
www.schreiner-heizung.de
sanitaer@schreiner-heizung.de

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationsfreie Dienstleistung.

Nowitex
Haus- Modelltechnik & Handels GmbH
HAUSTECHNIK GmbH

Exklusiv, Individuell
und Bezahlbar



Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung

Tel. 0 61 27 - 22 86
Tel. 0 61 27 - 92 05 11

www.nowitex.de

Henni Nachtsheim/ De Peter kimmt (nach Niedernhausen)

Am 15. August 2021 – Beginn 19.00 Uhr und Einlass 17.30 Uhr. Was macht ein Künstler, der dringend seine Bühnen-Garderobe waschen muss, wenn genau an diesem Tag seine Waschmaschine ihren Geist aufgibt? Er geht in den Waschsalon! Henni Nachtsheim, die eine Hälfte von Badesalz, erzählt in witzigen, unterhaltsamen Texten, wie er dort eine ältere Dame trifft, mit der er schnell ins Gespräch kommt. Und mit der er, obwohl sie ihn beim Wechseln seines 10 Euro-Scheins ohne mit der Wimper zu zucken über den Tisch zieht, bald schon über dies und jenes redet, und die ihn mal in witzige, mal in nachdenkliche Dialoge verwickelt. Und mit der er sich, obwohl er das eigentlich gar nicht will, Stück für Stück anfreundet. Kombiniert wird die Geschichte mit der Musik des Jazz-Ensembles der Deutschen Oper Berlin, bestehend aus Christian Meyers (Trompete), Martin Johnson (Piano), Sebastian Krol (Posaune), Christoph Niemann (Bass) und Rüdiger Ruppert (Drums), die sich zu den Texten die passenden Stücke ausgesucht haben, um sie

dann in ihrem ganz eigenen Stil zu arrangieren. Wenn jemand also den Humor von Badesalz mag und dazu auf geschmackvolle, mal funkige, mal einfühlsame Jazzmusik steht, sollte er sich diese besondere Begegnung von Humor und Musik nicht entgehen lassen! Ticketpreis für das Konzert 30 €, da die Kosten für das Konzert durch Bühne, Sicherheit, die Reputation der Band usw. höher als gewohnt sind und das ZAK langsam wieder Einnahmen zum Weiterleben benötigt. Auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus wird eine Bühne aufgebaut und Henni Nachtsheim wird um 19.00 Uhr mit Band ein Konzert geben, das den bisher bekannten Rahmen des ZAK weit übertrifft. Der Einlass ist neben einem Ticket, nur mit einem Nachweis geimpft, getestet oder genesen möglich. Dieses Konzert gilt nicht als Ersatz für Henni Nachtsheim's Soloabende im ZAK. Dieses ist für den 29. Januar 2022 geplant. Ihr ZAK Team hofft auf viele begeisterte Konzertbesucher und einen schönen Abend mit leibhaftig anwesenden Gästen.



Henni Nachtsheim (links) mit Band

Hygienisches MKN-Sommerzeltlager

Nachdem 2020 das Große Zeltlager von Maria Königin Niedernhausen wie so vieles andere ausfallen musste, konnte es in diesem Jahr wie gewohnt stattfinden. Nun ja, fast wie gewohnt. Zur Sicherheit mussten einige sinnreiche Maßnahmen ergriffen werden, über die man während des letzten Lagers 2019 noch gewaltig die Stirne gerunzelt hätte: Allmorgendliche Temperaturmessungen, drei über die Woche verteilte Corona-Tests pro Person (positiverweise alle negativ), Maskenpflicht beim Singen und an besonders frequentierten Orten, Desinfektionsmittelspender und so weiter. Am einschneidendsten war jedoch die Aufteilung der Lagergemeinschaft in drei so genannte Kohorten, also Gemeinschaften aus je etwa 15-16 Teilnehmer*innen und 5-6 Betreuer*innen, die mit den jeweils anderen Kohorten möglichst gar keinen direkten Kontakt haben sollten. Dazu kam noch das Küchenteam, was leider von al-

len anderen Kohorten Abstand halten musste und so außerhalb der Essenszubereitung nicht viel vom übrigen Lager mitbekam. Diese Aufteilung bedeutete viel Aufwand und machte viel mehr Zelte als üblich nötig, weil ja u. a. keinesfalls im gleichen Zelt gegessen werden durfte. Doch all diese Einschränkungen wurden von den Teilnehmer*innen, die ähnliche Regelungen ja aus der Schule kannten, vorbildlich mitgetragen. Und so war es möglich, die bekannten und beliebten Lageraktivitäten durchführen zu können: Nach der Ankunft der 7- bis 15-Jährigen am Samstag nach Ferienbeginn folgte zunächst ein erkenntnisreiches Kennenlernspiel, bevor es zum ersten Abendessen und zur eröffnenden Lagerrunde ging, während der nicht nur viel Gesangskunst eines angemessenen Niveaus zur Geltung kam, sondern auch das Feuer entzündet und das Banner gehisst wurden. Am Sonntag ging es beim Lagergot-

tesdienst um die Sturmstillung durch Jesus. Passenderweise hatte das Zeltlager für die gesamte Woche das angenehmste Wetter des ganzen Sommers. Die Lagertaufe erfreute durch Salbungen mit Lagerschlamm, einem Bad im eiskalten Bach und Löffelsuchaktionen im Sand. Der Montag hatte künstlerische und sportliche Schwerpunkte. Zunächst bestand die Möglichkeit, Comics zu zeichnen, FFP2-Masken zu verschönern oder die eigene Geduld beim Origami zu verbessern bzw. kiloweise Altpapier zu produzieren. Am Nachmittag folgten Völkerballschlachten, Tic Tac Toe mit Wasserflaschen und Tanzübungen. Am Dienstag mussten die Kinder sich ihr Essen erst erwandern, weil eine böse Hexe aus dem Wald es angeblich gestohlen hatte. Immerhin hatten nach 20 km Spessartwegen alle wieder einen vollen Bauch (und manche wehe Füße). Der Mittwoch wurde zum Ausschla-

fen und zum vertieften Basteln genutzt, worauf am Donnerstag die sportlichen Aktivitäten unter vermehrtem Einsatz von Wasserflaschen fortgesetzt wurden. Die böse Hexe Frau Gothel wurde bei der gruseligen Nachtwanderung ihrer Kräfte beraubt, bevor sie freitags nach einem ausführlichen Geländespiel von einem freundlichen Zauberer auf ein Blatt Papier gebannt und von da an öffentlich beschimpft werden durfte. Es folgte der Abbaugang, bei dem die ganze Lagergemeinschaft exzellent mithalf und so den Platz pünktlich, aber etwas traurig über das jähe Ende dieses schönen Zeltlagers, verlassen konnte. Wer in Erinnerungen schwelgen möchte, ist am Freitag, den 13. September, sofern Corona das zulässt, um 19 Uhr ins Pfarrheim Maria Königin Niedernhausen (Bahnhofstraße 26) eingeladen. Es wird viele lustige Fotos und einen schönen Film zu sehen und zu hören geben. Stefan Krissel



Die Teilnehmer*innen des Zeltlagers aus der Vogelperspektive



Katholische Pfarrei St. Martin Idsteiner Land

Neuordnung der Gottesdienste vor Ort

Die katholische Pfarrei St. Martin Idsteiner Land führt eine neue Gottesdienstordnung für ihre sechs Kirchorte ein.

Ab September finden in den Kirchen St. Martha im Kirchort Engenhahn und in St. Michael im Kirchort Oberjosbach zusätzlich zu einer Messe unter der Woche auch sonntags regelmäßige Eucharistiefiern statt. Möglich macht dies eine Neuordnung der Gottesdienste für alle Kirchorte der katholischen Pfarrei St. Martin Idsteiner Land. Die Veränderungen betreffen auch die Kirchorte Niedernhausen, Idstein, Esch und Wörsdorf.

„Nach gut anderthalb Jahren, in denen Corona unseren Gottesdienstplan prägte, wollen wir, das Pastoralteam und der Pfarrgemeinderat, im Hinblick auf die Gottesdienstzeiten und -orte, nun in eine gewisse Normalität eintreten. Dies bedeutet nicht, dass wir zur alten Gottesdienstordnung zurückkehren

werden“, erklären Pfarrgemeinderats-Vorsitzende Frau Dr. Alexia Schadow und Pfarrer Kirsten Brast die Neuordnung in einem Schreiben an die Kirchengemeinde.

„Stattdessen hat unser Pfarrgemeinderat zum Wochenende 4./5. September 2021 eine neue Gottesdienstordnung in Kraft gesetzt, welche bereits im letzten Jahr von einer extra ins Leben gerufenen Arbeitsgruppe entwickelt wurde, die die Bedürfnisse unserer Gemeindeglieder aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtete. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle, die darin mitgewirkt haben“, so beide weiter. Wer möchte wann, wo und mit welchen Bedürfnissen in den Gottesdienst gehen? Eine der zentralen Fragen, denen sich die Mitglieder der Arbeitsgruppe stellen mussten. In vielen Gesprächen betrachteten und diskutierten diese die

unterschiedlichen Lebenssituationen, Gewohnheiten und Altersgruppen in der Kirchengemeinde. „Ziel war und ist es dabei, nicht nur weiterhin alle Kirchorte mit Gottesdiensten zu „versorgen“, insbesondere mit der Heiligen Messe für den Sonntag, sondern auch mit unterschiedlichen Zeiten unterschiedliche Bedürfnisse zu bedienen, gute Voraussetzungen für Familiengottesdienste zu schaffen und auch neue gottesdienstliche Angebote zu ermöglichen“, erläutern Frau Dr. Alexia Schadow und Pfarrer Kirsten Brast die Neuordnung. Eine Übersicht dieser und den ganzen Brief an die Gemeinde finden sich auf der Webseite der katholischen Kirchengemeinde: <https://katholisch-idsteinerland.de/>.

In den Startlöchern stehen noch weitere Angebote für Gottesdienste und Andachten, die allerdings zurzeit wegen der andauernden Corona-Pandemie noch nicht umgesetzt werden können. In Planung ist außerdem, sich mit den Hochfesten zu beschäftigen.

Den Wunsch aller Verantwortlichen in der Kirchengemeinde fassen Pfarrer Brast und Fr. Dr. Schadow folgendermaßen in Worte: „Wir hoffen alle, dass die neue Gottesdienstordnung eine Stärkung des gottesdienstlichen Lebens in unseren Kirchorten erreicht und vielen Menschen, auch wenn uns die Einschränkungen noch eine Zeit begleiten, Gemeinschaft mit Gott und den Menschen ermöglicht. Dies wäre die schönste Frucht der Veränderung!“



ALEXANDER MÜLLER

FREIHEITS VERTEIDIGER.

Freie Demokraten

FDP

Repair-Café in Niederhausen

Die derzeitige Corona-Lage lässt es zu, dass wir am **21.08.2021** unser Repair-Café

in Niederhausen unter besonderen Schutzauflagen erneut öffnen können.

Apothekendienst

Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 14. August 2021
Brunnen Apotheke
65183 Wiesbaden
Bleichstr. 26
Tel.: 0611/302131

Fortuna Apotheke
65201 Wiesbaden
Reichsapfelstr. 7
Tel.: 0611/22323

Humboldt Apotheke
65189 Wiesbaden
Frankfurter Straße 11
Tel.: 0611/307280

Sonntag, 15. August 2021
Fuchs Apotheke
65203 Wiesbaden
Rathausstr. 88
Tel.: 0611/7342877

Moritz Apotheke
65185 Wiesbaden
Moritzstraße 16
Tel.: 0611/39329

Turm Apotheke
65191 Wiesbaden
Poststr. 24
Tel.: 0611/500758



Tierärzternotdienst

Ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Samstag, 14. August 2021, Sonntag, 15. August 2021
Mobiler Tiernotdienst 24
Tel: 0160/88 11 88 4
Falls der Notdienst nicht erreichbar ist, gibt es außerdem folgenden Notdienst:
Tierklinik Hofheim
Tel.: 06192/290 290

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch

Niedernhausen, Christuskirche

Fr., 19.30 Uhr 5. Sommerabend der Begegnung: „Heiße süd-amerikanische Rhythmen“ mit Carlos Palacios & tres companeros (Anmeldung erforderlich)
So., 10.00 Gottesdienst in der Christuskirche
So., 11.30 Tauf-Gottesdienst im Gemeinde-Garten

Mi., 15.00 Waffeloase im Gemeinde-Garten (entfällt bei Regen)

Die Gottesdienste werden gemäß der Abstandsvorgaben mit geringer Besucherzahl und nur nach vorheriger Anmeldung über die Homepage <https://christuskirche-niedernhausen.de> gefeiert. Auf der Homepage finden Sie jederzeit auch aktuelle Informationen. Der Gottesdienst-Livestream wird zeitgleich jeden Sonntag ebenfalls über die Homepage übertragen.
Gemeindebüro: 06127-2405
E-Mail: kirchengemeinde.niedernhausen@ekhn.de

Ev. Johannesgemeinde, Niederseelbach

So., 11.00 Open-Air-Gottesdienst
Bitte informieren Sie sich am Samstag davor ab 11 Uhr auf unserer Internetseite, ob der Gottesdienst draußen vor der Kirche stattfindet oder per ZOOM (bei schlechtem Wetter). Den ZOOM-Link finden Sie unter www.kirche-niederseelbach.de, Pfr. Michael Koch: 06127/7003514.
Ev. Pfarramt Niederseelbach
Tel.: 06127-7003514.
E-Mail: M.Koch@Kirche-Niederseelbach.de und pfarramt@kirche-niederseelbach.de

Talkirchengemeinde Eppstein
Do., 14.00 Offene Sprechstunde im Laden

Do., 16.30 Spielrunde „Zug um Zug“

So., 10.00 Gottesdienst in der Talkirche (Pfrn. Heike Schuffenhauer)

Mo., 10.00 Spieltreff

Di., 19.30 Posaunenchorprobe Open Air

Mi., 14.30 Handarbeiten im Laden

Do., 10.00 Outdoor Stilltreff

Do., 14.00 Offene Sprechstunde im Laden

Do., 16.30 Spielrunde „Zug um Zug“

Weiterhin werden **sonntags um 10 Uhr** die Gottesdienste in der Talkirche unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygieneregeln gefeiert.

Tel.: 06198-8533
E-Mail: gemeinde@talkirche.de
Homepage: www.talkirche.de

Emmausgemeinde Eppstein mit Bremthal/Ehlhalten/Niederjosbach

Do., 17.00 Sitzgymnastik der Senioren

So, 10.45 Gottesdienst; Predigt: Pfr. Moritz Mittag

Mi., 15.30 Brückentreff - Thema: Sommerurlaub

Do., 17.00 Sitzgymnastik der Senioren

Nach wie vor bitten wir Sie um Ihre Anmeldung für den Gottesdienst: Mo-Fr, 9-12 Uhr unter 06198-33770 oder per E-Mail - pfarramt@emmaus-bremthal.de - bis spätestens Samstag 16 Uhr.

Gottesdienst zum Anschauen auf Youtube unter BrEmmaus (Zugang ab ca. 10.00 Uhr vor dem Gottesdienst).

Tel.: 06198-33770

E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de

Katholisch

Maria Königin Niedernhausen

Sa., 18.00 Eucharistiefeyer mit Kräuterweihe

So., 9.00 Eucharistiefeyer mit Kräuterweihe

So., 11.00 Eucharistiefeyer mit Kräuterweihe

Di., 17.00 Heilige Messe mit eucharistischem Segen

Di., 18.05 Dienstagsgebet „Wir zünden eine Kerze an“

Mi., 11.40 Ökumenisches Friedensgebet

St. Martha Engenhahn

Do., 19.00 Eucharistiefeyer

St. Michael Oberjosbach

Mi., 19.00 Eucharistiefeyer

Leider ist die Teilnahme pro Gottesdienst begrenzt. Anmeldungen sind deshalb unbedingt erforderlich und werden ausschließlich im Zentralen Pfarrbüro in Idstein bis 10 Uhr am Tag einer Werktags-Messe sowie bis freitags 10 Uhr für die Messen des Wochenendes unter 06126 95373-00 oder E-Mail pfarre@katholisch-idsteinerland.de entgegengenommen. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Hinweise bezüglich der Gottesdienste auf unserer Webseite: katholisch-idsteinerland.de! Büro Niedernh.: Tel. 06127-2160 E-Mail: a.schwarz@katholisch-idsteinerland.de

Neuapostolische Kirche Niedernhausen

www.nak-wiesbaden.de/niedernhausen

Niedernhausener Anzeiger

HK-Verlag Kuckro Media
Niedernhausener Anzeiger
HK Verlag Kuckro Media
Meisenweg 18
65527 Niedernhausen

Herausgeber: Haiko Kuckro

Redaktionsschluss: Sonntags 18.00 Uhr

Anzeigenschluss: Montags 18.00 Uhr

Erscheinungsweise: Wöchentlich/donnerstags

Regionale Redaktion:
Eberhard Heyne
eberhard.heyne@niedernhausener-anzeiger.de

Anzeigen:
Haiko Kuckro
06128/9803355
haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de

Jürgen Hartwich
juergen.hartwich@niedernhausener-anzeiger.de

Satz/Grafik
Björn Bordon (MetaLexis)
bjoern.bordon@niedernhausener-anzeiger.de

Druck
ColdsetInnovation Fulda
GmbH & Co. KG, Eichenzell

Allgemeine Geschäftsbedingungen
Auf Anforderung oder auf www.niedernhausener-anzeiger.de

Datenschutz
Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Wir verarbeiten und speichern personenbezogene Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung. Die Löschung dieser Daten erfolgt nach der Beendigung unserer Geschäftsbeziehung.



Wein und Wasser

Ein Glas Wein am Abend gehört im Sommer auf der Terrasse oder auf dem Balkon einfach dazu. Das alleine oder in geselliger Runde. Worauf man bisher allerdings – neben der Auswahl des oder der Weine nicht so sehr geachtet hatte – dem begleitenden Wasser auch Aufmerksamkeit geschenkt werden sollte. Wer weiß schon, dass das gesamte Geschmackserlebnis auch maßgeblich von der Wahl des Begleitgetränks abhängt? Wer das falsche Wasser wählt, behindert den optimalen Weingenuss und verfälscht dadurch das Geschmacksprofil des Weins. Damit den Lesern/-innen garantiert die richtige Wein- und Mineralwasser Kombination gelingt, hat ein Wasserexperte die vier wichtigsten Faustregeln zusammengestellt. Mineralwasser spielt in Kombination mit Wein meist die Nebenrolle. Dass jedoch das

gesamte Geschmackserlebnis auch maßgeblich von der Wahl des Begleitgetränks abhängt, kann man selbst bei einer Wasser- und Weinverkostung erfahren. Grundsätzlich gilt, ein Glas Wein, ein Glas Wasser. Wasser dient als Säurepuffer. Demzufolge sollte das Wasser eine entsprechende Qualität haben, um das Geschmackserlebnis nicht zu beeinträchtigen. Am besten geeignet ist ein natürliches Mineralwasser mit geringem Trockenrückstand. So kommen die Aromen des Weins perfekt zur Geltung, ohne überlagert zu werden. Ein leichtes Mineralwasser besitzt aufgrund seiner einzigartigen Herkunft einen sehr niedrigen Trockenrückstand. Durch die Leichtigkeit und Naturbelassenheit steht es nicht in Konkurrenz zu den Aromen des Weines und ist der perfekte Begleiter für unvergessliche

Genussmomente. Damit der nächste Weinabend garantiert ein Hit wird, gilt es neben der richtigen Wahl des Wassers noch einige Faustregeln zu beachten. Das Wasser 2 bis 3 °C kühler als den jeweiligen Wein servieren und darauf achten, kohlen-säurereiches Wasser zu säure-armen Weinen servieren, denn diese Kombination bringt die fruchtigen Aromen besonders gut zur Geltung. Zwischen dem Genuss von verschiedenen Weinen weckt ein Mineralwasser mit mehr Kohlensäure die Geschmacksnerven wieder. Und schließlich: „Nie rot und spritzig.“ Kohlensäure vermittelt den Eindruck, als seien mehr Tannine (Gerbstoffe) im Wein enthalten als dies ursprünglich der Fall ist. Bei Rotwein auf stilles Mineralwasser zurückgreifen. Eberhard Heyne

Postkarten aus Niedernhausen

Inzwischen haben viele Post-Empfänger Ansichtskarten aus Niedernhausen erhalten. Und sich darüber gefreut. Oder sie werden aufbewahrt und zeugen in der Zukunft von der Attraktivität Niedernhausens. Als Motiv ist auf der Vorderseite ein Luftbild in westlicher Richtung von Niedernhausen Kern mit dem Blick auf den Schäfersberg, zu sehen – das andere Motiv zeigt die Vorzüge Niedernhausens als Natur-, Erholungs- und Erlebnisort. Der

HK-Verlag des Niedernhausener Anzeigers hatte eine Serie von 2 Motiven im Postkartenformat aufgelegt und damit eine Idee in Facebook aufgegriffen. In einer Auflage von 500 Stück, von denen nun etwas über die Hälfte verkauft wurde. Eine Edition von Grußkarten, die in Martina's Häuschen, Göttnauer's Farbenwelt, Budenzauer, Theisstal Apotheke und der Reinigung Müden ausgelegt und dort erworben werden können. Für jede Karte, so der Verlag, soll ein maßgeblicher Teil

an das Zentrum Alten Kirche (ZAK) für deren Unterstützung in diesen schwierigen und den vergangenen „kulturlosen“ Zeiten gehen. Das ist inzwischen mit der Übergabe eines Spendenschecks von 300 Euro an den Vorstand der alten Kirche geschehen. Es sind aber noch Grußkarten in den Geschäften verfügbar und warten darauf, von Niedernhausener Bürger/-innen als ein heimatlicher Gruß an ihre Empfänger verschickt zu werden. Eberhard Heyne



Das hilft dem Zentrum Alte Kirche, in Niedernhausen wieder Kultur anzubieten.

500.000 Euro für Opfer der Flutkatastrophe

Die Unwetter in Deutschland haben verheerende Schäden verursacht. Orte sind von der Außenwelt abgeschnitten, Häuser weggespült und viele Menschen werden weiterhin vermisst. Die Ottobock Global Foundation möchte auf Wunsch des Gründers Prof. Hans Georg Näder den besonders betroffenen Familien in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz helfen. Die Spende erfolgt anteilig über die Ottobock Global Foundation. Prof. Hans Georg Näder hat zusammen mit seinen Töchtern den Betrag auf eine halbe Million aufgestockt. „Unser Fokus liegt dabei auf Familien mit Angehörigen, die eine Behinderung haben. Sie brauchen unsere volle Unterstützung, um die Katastrophe zu verarbeiten und einen Schritt in Richtung Normalität machen zu können“, sagt Prof. Hans Georg Näder. Um die Mittel zielgerichtet einzusetzen, tauscht sich die Ottobock Global Foundation mit der Lebenshilfe auf Bundes- und Landesebene aus. Die Lebenshilfe setzt sich seit mehr als 60 Jahren für Menschen mit Behinderung und ihre Familien ein und ist ein langjähriger Partner von Ottobock. „Wir sind der Ottobock Global Foundation sehr dankbar für diese großzügige Spende. Menschen mit Behinderung haben ihr Hab und Gut verloren. Existenzen und Lebenswerke sind zerstört. Da ist diese Spende ein großartiges Zeichen der Anteilnahme und Solidarität“, sagt Ulla Schmidt, Bundesvorsitzende der Lebenshilfe, MdB und Bundesministe-

rin a. D. Matthias Mandos, Geschäftsführer des Lebenshilfe Landesverbandes Rheinland-Pfalz, konnte sich bereits im Krisengebiet einen ersten Eindruck verschaffen. Zusammen mit seiner Kollegin Bärbel Brüning, die den Landesverband Nordrhein-Westfalen leitet, werden sie den Kontakt zu den Familien herstellen. Gleichzeitig wird sich der Verein auch um die Auszahlung der Spendensumme

kümmern. Insgesamt bis zu 50 Familien sollen je 10.000 Euro erhalten. Die Familien entscheiden dann selbstständig über den Verwendungszweck. Wenn auch Sie die Flutopfer unterstützen möchten, dann spenden Sie auf folgendes Konto Bundesvereinigung Lebenshilfe e. V., Sparkasse Marburg-Biedenkopf IBAN: DE93 5335 0000 0000 0608 60 Stichwort: „Hochwasser“

TOP-PREIS!

Jever Pils, Fun, Light 20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10 € 1,00/l
Pils 24 x 0,33 l-Fl., Pfd. 3,42 € 1,26/l

Top-Preis! 14,99
Hofbräu Oktoberfestbier oder Sommerzwickl 20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10 € 1,50/l

Top-Preis! 15,99
Paulaner Oktoberfestbier 20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10 € 1,60/l

Top-Preis! 16,99
Kloster Andechs Weissbier Hefe Hell, Hefe Dunkel, alkoholfrei 20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10 € 1,70/l

Top-Preis! 5,99
Adelholzener Natürliches Mineralwasser Classic, Sanft, Naturell, Extra Still 12 x 0,75 l-Fl. (Glas), Pfd. 3,30 € 0,67/l

Top-Preis! 8,99
Adelholzener Apfelschorle, Rote Schorle, Bleib in Form Sunny Orange, Bleib in Form Zitrone, Bleib in Form Cool Lemon, Bleib in Form Grapefruit 12 x 0,75 l-Fl. (Glas), Pfd. 3,30 € 1,00/l

Top-Preis! 18,99
Tegernseer Hell 20 x 0,5/24 x 0,33 l-Fl., Pfd. 3,10/3,42 € 1,90/2,40/l

TOP-PREIS! 4,99
Rosbacher Mineralwasser, versch. Sorten 12 x 1,0 l-PET-Fl., Pfd. 3,30 € 0,42/l

TOP-PREIS! 9,99
Paulaner Spezi 20 x 0,5 l-Fl., Pfd. 3,10 € 1,00/l

TOP-PREIS! 3,99
Freixenet Seco trocken, Semi Seco halbtrocken, Rosado trocken, 0,75 l-Fl., € 5,32/l

TOP-PREIS! 8,99
Unser Weintipp! Aus der Pfalz 6 versch. Weißweine, 1 Rosé

TOP-PREIS! 7,99
Einzel-Preis! 1,39
Afri-Cola Cola, Cola-Mix, zuckerfrei 6 x 1,0 l-Fl. (Glas), Pfd. 2,40 € 1,33/l

Do.+Fr.+Sa. 12./13./14. Aug.

Wochenend-Aktion!!!

Niedernhausen Frankfurter Str. 5-7 (zwischen PENNY und ALDI)

SCHLUCK SPECHT Getränkemärkte

...überall reichlich Parkplätze!

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9.00 – 20.00 Uhr

www.schluckspecht-getraenke.de

Senioren-Veranstaltungskalender

Sonniger Herbst
 12.08.21 um 18.00 Uhr Stammtisch im 3 Eck
 20.08.21 um 18.00 Uhr Kegelstammtisch

ÄWiN – Älter werden in Niedernhausen
 15.08.2021 um 14.30 Uhr Café Klatsch, Herrnackerweg 10 (Gemeinschaftsraum „betreutes Wohnen“), nur mit Voranmeldung unter Tel. 06127-78822

Bitte haltet die AHA-Regeln ein. Bleibt gesund!
 Information: Tel. 06127-7057934

Schluckspecht Getränke GmbH
 Heinrich-Hopff-Str. 13
 65936 Frankfurt am Main

Schluckspecht Getränke GmbH
 069-30 850 850
bringt's

Tatjanas Auto-Tipp Unverschuldeter Unfall im Ausland?

Auch wenn es nur ein unverschuldeter Blechschaden ist: Ein Autounfall macht immer Aufwand.

Im Ausland ist es noch mal komplizierter.

Gute Vorbereitung erspart hier Ärger. Eine Reise mit dem Auto ist am schönsten ohne Panne oder Unfall. Um für den Fall der Fälle gewappnet zu sein, sollte man als Urlauber aber gut vorbereitet sein, vor allem wenn man ins Ausland fährt.

Dazu gehören die richtigen Unterlagen. Sie sollten die sogenannte Grüne Versicherungskarte sowie den Europäischen Unfallbericht dabei haben.

Zwar ist die Grüne Versicherungskarte in der Europäischen Union (EU) und einigen weiteren europäischen Ländern nicht mehr vorgeschrieben, wichtig ist sie dennoch. Außerdem ist sie nicht mehr grün, sondern jetzt weiß. Sie wird auch per Mail verschickt und kann zu Hause ausgedruckt werden. Auf ihr sind Informationen zum Halter und zur Versicherung des Autos eingetragen.

Info

Die „Internationale Versicherungskarte für den Kraftverkehr“, wie die Grüne oder Weiße Versicherungskarte korrekt heißt, bekommen Sie bei Ihrer Kfz-Versicherung.

Der Europäische Unfallbericht ist international einheitlich ge-

staltet und zweisprachig. Jeder Beteiligte kann in seiner Sprache die Unfalldaten und wichtige Fakten eintragen.

Zusätzlich zu einer Skizze im Unfallbericht sind immer Fotos vom Unfallort und den Schäden zu empfehlen. Der ausgefüllte Bericht sollte dann so schnell wie möglich von Ihnen an Deinen Kfz-Versicherer geschickt werden.

Zentrale Telefonnummer hilft ...

Kommt der Unfallgegner aus einem EU-Mitgliedsland oder Andorra, Island, Liechtenstein, Monaco, Norwegen, der Schweiz oder dem Vereinigten Königreich, können sich Geschädigte an den Schadenregulierungsbeauftragten der ausländischen Versicherung in Deutschland wenden.

Dieser lässt sich über den Zentralruf Ihres Autoversicherers herausfinden. **Wichtig:** Aus dem Ausland ruft man dafür die Nummer +49 40 300 330 300 an. In Deutschland ist es die kostenfreie Servicenummer 0800 250 260 0.

Kommt der Unfallgegner allerdings aus einem anderen Land als den genannten, muss der Schaden bei der ausländischen Versicherung im Herkunftsland von geltend gemacht werden. Das kann schwierig werden, hier ist ein Verkehrsrechtswald auf jeden Fall von Vorteil,

der im Unfallort tätig werden kann. Der Schaden wird nach dortigem Recht reguliert.

Komfortable Variante: Auslandsschadenschutz

Wenn man öfter ins Ausland fährt, lohnt sich ein Auslandsschadenschutz, der in die Kfz-Haftpflichtversicherung eingeschlossen werden kann. Bei einem unverschuldeten Verkehrsunfall im Ausland übernimmt dann der Kfz-Versicherer die komplette Schadenabwicklung – und zwar so, als sei der Unfall in Deutschland passiert. **Das heißt konkret:** Als Versicherter bekommt man sein Geld vom heimischen Versicherer und kann alle Ansprüche nach deutschen Standards geltend machen, etwa Schmerzensgeld, Wertminderung, Nutzungsausfall oder Mietwagen. Der Auslandsschadenschutz gilt zumeist in der EU und – mit wenigen Ausnahmen – in ganz Europa.

Er kostet in der Regel zwischen zehn und 20 Euro im Jahr. Wenn Sie weitere Fragen haben, können Sie uns gerne kontaktieren: info@gelbe-kollegen.de

Ich wünsche Ihnen eine gute Reise und einen angenehmen Urlaub.

Ihre Tatjana von Gelbe + Kollegen.

UNFALLSCHADEN - GELBE fragen ... Der Kfz-Gutachter seit 1951!

Ihr TÜFA-TEAM

Jetzt ein Buch!

Ute Mank: Wildtriebe



Frau Schüller von der Buchhandlung Sommer empfiehlt:

Ute Mank
Wildtriebe
dtv

Drei Frauen auf einem Hof – im Kampf um Selbstbestimmung, Anerkennung und Freiheit

Für die alte Großbäuerin Lisbeth gibt es nichts Wichtigeres als den Hof, sein Erhalt ist ihr Lebenssinn. Nie hat sie die damit verbundenen Pflichten hinterfragt. Doch mit Schwiegertochter Marlies kommt eine neue Frau ins Haus, die keineswegs klaglos und ohne eigene Wünsche das Leben einer Bäuerin führen will. Das Kaufhaus in der nächsten Stadt wird für Marlies zum Sehnsuchtsort im Wirtschaftswunderdeutschland, arbeiten möchte sie dort, einen Jagd- und Traktorführerschein machen, das Leben soll doch mehr zu bieten haben. Die beiden Frauen tragen fortan stille Kämpfe aus, um Haushaltsführung, um Kindererziehung. Doch eigent-



lich werden viel größere Dinge verhandelt: Lebensmodelle, Vorstellungen vom Frausein, vom Muttersein.

Ein mit großem Einfühlungsvermögen geschriebener Roman.

www.buchhandlung-sommer.de

Info Ihrer Theisstal-Apotheke E-Rezept: Was passiert, wenn ich mein Handy verliere?

Ab Januar 2022 wird das E-Rezept flächendeckend eingeführt. Dann können Sie Rezepte vom Arzt digital auf dem Smartphone abrufen. Doch was, wenn das Handy verloren geht? Dafür werden alle aktuellen und gegebenenfalls bereits eingelösten Rezepte verschlüsselt in einem zentralen Speicher gesichert, der sogenannten Telematikinfrastruktur. So können Sie über die demnächst startende E-Rezept-App auch auf einem neuen Handy Ihre Rezepte einsehen. Seien Sie sicher: Bei uns werden Sie auch künftig zuverlässig versorgt!

Quelle: <https://www.daserezeptkommt.de/#handyverlust>



www.theisstal-apotheke.de

– Anzeige –

Der Verteidiger Deiner Freiheit Wie viel Rundfunkbeitrag darf's denn sein?

Wissen Sie, wer eigentlich in Deutschland über die Höhe des Rundfunkbeitrags entscheidet, der zwangsweise von Ihnen erhoben wird? Seit vergangener Woche ist das unklarer denn je, die korrekte Antwort ist momentan „keiner weiß es so richtig“. Wir zahlen auf jeden Fall ab jetzt nicht mehr 17,50 €, sondern 18,36 € pro Monat. Zuständig ist nicht der Bundestag, sondern sind die Länderparlamente, welche den Erhöhungen eigentlich alle zustimmen müssten. Weil diese aber der Erhöhung nicht alle zugestimmt hatten, klagten die Anstalten vor dem Bundesverfassungsgericht, welches ihnen mit einer überraschenden Urteilsbegründung recht gab: Die Karlsruher Richter erlaubten die Erhöhung mit einer Begründung, die sich nicht auf die Verfassung beruft, sondern die Richter verweisen auf den Zeitgeist. Für ein Gericht, welches ausschließlich die Verfassung zu schützen hat, ist das schon beachtlich. Nirgendwo im Grundgesetz steht, wie die Beiträge der Sender zu erheben sind, schon gar nicht dass die öffentlich-rechtlichen Anstalten überhaupt irgendwo in unserer Verfassung erwähnt wären. Wir müssen nun dringend zu einer

klaren gesetzlichen Regelung kommen, denn momentan gibt es keinerlei Kontrolle mehr über deren Ausgaben-Gebahren: Wir hatten bereits vor der Erhöhung den teuersten öffentlich-rechtlichen Rundfunk der Welt. Alleine die Sport-Übertragungsrechte kosten jedes Jahr im Milliardenbereich, dazu kommen Intendanten-Gehälter in Höhe von 400.000 Euro jährlich (fast das Doppelte der Kanzlerin), üppige Pensionen, teure Unterhaltungssendungen, und eine zunehmende Verdrängung der privaten Medien-Konkurrenz aus dem Internet und dem Hörfunk. Viele Politiker trauen sich nicht, Spar-Anstrengungen einzufordern, aus Angst, dann würde schlecht über sie berichtet. Die FDP hat vor kurzem auf ihrem Bundesparteitag genau solche Reformen gefordert, und sofort kamen die scharfen Attacken vonseiten der Rundfunk-Vertreter. Aber wie auch immer, irgendjemand muss ab jetzt eine Kontrolle über die ausufernden Kosten übernehmen: Der Bundestag darf es nicht, und die Landtags-Abgeordneten (mindestens diejenigen aus Sachsen-Anhalt) haben jetzt auch keinen Einfluss mehr auf die Gebühren. Die Tatsache,

dass wir nicht dauerhaft über das Bundesverfassungsgericht die Gebühren festsetzen können, zeigt, dass unsere FDP-Forderung nach Reformen nötiger ist denn je. Von Sendern, die für ihren besonders seriösen Informationsauftrag hochgelobt und gut bezahlt werden, erlaube ich mir auch zu verlangen, wenigstens korrektes Deutsch dabei zu verwenden.



Alexander Müller

ist Mitglied des Deutschen Bundestages, und Mitglied der FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Niedernhausen. Sie erreichen ihn unter alexander.mueller@bundestag.de, in den sozialen Netzwerken unter [alexmuellerfdp](https://www.instagram.com/alexmuellerfdp)

alexander.mueller@bundestag.de



Paula's Party Service
Cateringservice in Niedernhausen

- Büffets
- Fingerfood
- Lunchpakete

Büffets - Fingerfood - Lunchpakete

große Auswahl - faire Preise - zuverlässige Anlieferung
für große und kleine, private und betriebliche Veranstaltungen
Hochzeiten/Kommunion/Konfirmation/Geburtstage/Jubiläen
betriebliche Anlässe aller Art

- seit 2001 in Niedernhausen
- individuelle, kostenlose und unverbindliche Angebote
- kostenlose und zuverlässige Anlieferung in unserer Region
- viele weitere Infos, Büffet- und Fingerfoodvorschläge unter:

www.paulas-party-service.de
paula@iskh.de

Paula's Party Service | Hoffmann & Hoffmann GbR
65527 Niedernhausen | Frankfurter Str. 23

06127 999819 | paula@iskh.de | www.paulas-party-service.de

Jetzt auch in Niederseelbach

PD HOME

Ambulanter Pflegedienst vor Ort

T (0611) 33 47 96 55 • www.pd-home.com

Kolumne *Lass uns mal reden*

Der Hype und die Neugier

Gerade in den letzten Monaten haben wir vermehrt auf unsere Gesundheit geachtet. Auch haben wir darauf geachtet unser Immunsystem zu stärken. Wer sich einmal auf die Suche nach passenden Hilfsmitteln gemacht hat, ist irgendwann auch auf Ingwer gestoßen. Ingwer-Shots sind in den letzten Monaten sehr beliebt gewesen. Und was kann daran schon verkehrt sein, man stärkt sein Immunsystem, beugt Muskelkater vor und auch morgens soll es dabei helfen wach zu werden. Was kann daran also falsch sein, sich anstelle eines leckeren, gut duftenden Kaffees einen Ingwer-Shot zuzubereiten?

Das habe ich mir ebenfalls gedacht. Zwar weckt Ingwer Kindheitserlebnisse auf, die mit Erkältung oder einem grippalen Infekt in Verbindung stehen. Doch mittlerweile gibt es Ingwer auch in vielen Speisen oder Tees, ohne das man es direkt schmeckt. Daher habe auch ich den Ingwer-Shot-Hype über

mich kommen lassen und es ausprobiert. Anstelle eines leckeren schwarzen Kaffees mit Zucker, gab es einen kühlen Ingwer-Drink aus dem Glas. Doch was mich dann überkam, war mehr als überraschend. Die Schärfe, die sich in meinem Hals ausbreitete, gab mir nicht das Gefühl, eine bessere Alternative zu meinem geliebten Kaffee gefunden zu haben. Und auch der Versuch mein Immunsystem mit einem Ingwer-Shot mittags, nachmittags oder abends zu stärken, ist schnell gescheitert. Ja über Geschmack lässt sich bekanntlich streiten. Daher gibt es sicherlich auch den ein oder anderen, der geschmacklich etwas abgehärteter ist und natürlich sollte man mindestens einmal im Leben etwas Neues ausprobieren. Ich kann jetzt zumindest behaupten, schon einen Ingwer-Short getrunken zu haben. Aber das Brennen in meinem Hals sowie der Nachgeschmack brachte mich dann doch zu dem Schluss, lieber

auf andere Art und Weise die Gesundheit zu fördern und das Immunsystem zu stärken. Was das morgendliche wach werden angeht, bleibe ich ebenfalls dabei meine Tasse mit heißem, gut duftendem Kaffee zu füllen und jeden Schluck zu genießen. Ok seien wir ehrlich: Auch ich habe nicht immer die Lust mir morgens einen Kaffee aufzubrühen und greife auf den fertig Kaffee aus dem Supermarkt zurück. Doch auch hier ziehe ich die Süße der Schärfe vor. Gesundheit hin oder her – wenn es nicht schmeckt, wird es nicht gegessen oder in diesem Fall getrunken. Sind wir nicht alle aus dem Alter raus, in dem wir schrecklich schmeckende Medizin oder ähnliches auf einem Löffel in den Mund geschoben bekommen haben? Dennoch lassen wir uns gelegentlich von einem Hype überkommen, der im übertragenen Sinne nichts anderes als eine schrecklich schmeckende Medizin ist. Rebekka Lonczyk

Pressemitteilung der Gemeinde Niedernhausen

Steuern und Gebühren sind fällig

Die Gemeindekasse Niedernhausen macht darauf aufmerksam, dass die Steuern und Gebühren für das **3. Quartal 2021** am **15.08.2021** fällig werden und bis zu diesem Termin bei der Gemeindekasse eingegangen sein müssen.

Die Abgabepflichtigen werden gebeten, bei der Überweisung das **komplette Kassenzettel** anzugeben, damit die **automatisierte Verarbeitung der**

Kontoauszüge erfolgen kann. Es wird darauf hingewiesen, dass alle **fälligen Beträge, die nicht fristgerecht gezahlt sind, gebührenpflichtig angemahnt** werden und der gesetzlich vorgeschriebene Säumniszuschlag berechnet werden muss.

Bei denjenigen Zahlungspflichtigen, die der Gemeindekasse ein SEPA-Basis-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die fälligen Beträge termingerecht

abgebucht. Es wird empfohlen, dieses einfache und unkomplizierte Verfahren zu nutzen, um somit weitere Kosten zu vermeiden.

Vordrucke zur Erteilung des SEPA-Basis-Lastschriftmandats können auf unserer Homepage unter www.niedernhausen.de abgerufen werden bzw. sind bei der Gemeindekasse erhältlich und werden auf Wunsch gerne zugeschickt.

Sitzgelegenheiten für die Mariengrotte

Nachdem der Bereich der Mariengrotte nunmehr in einem Zustand ist, wo man tatsächlich innehalten kann, fehlte nur noch eine Sitzgelegenheit für die Besucher.

Die Idee der Nachbarschaft und von Interessierten, rechts neben den Eingang eine Bank zu stellen, erwies sich nach ein paar Gesprächen mit Gemein-

demitarbeitern, zuletzt sogar mit Bürgermeister Reimann, als nicht praktikabel bzw. u. a. auch als überaus zeit- und kostenintensiv.

Daher wurde der Vorschlag des zuständigen Gemeindemitarbeiters, auf beiden Seiten des Eingangs je einen Steinquader als Sitzgelegenheit zu setzen, mit Freuden aufgenommen.

Die beauftragte örtliche Gartenbaufirma hat dann ziemlich zeitnah in Zusammenarbeit mit großem Gerät und einem Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs am 5.8.2021 die Steine gesetzt. Die Steine haben eine angenehme Sitzhöhe und die Mariengrotte wartet nun auf Besucher dieser historischen Stätte von Niedernhausen.



Das neue Entree der Mariengrotte

Das Aotal soll grün bleiben – Bürgerinitiative gegründet

Ein großes Interesse fand die Einladung von einer Gruppe Aktiver, die – nach einer Entscheidung der Gemeindevertretung zur Konzeptentwicklung einer Bebauung der Fläche „Hundskirch“ – diesen Verlust an grünem Naherholungsgebiet im Aotal durch Bebauung und Folgeverkehr nicht hinnehmen wollen. Laut Anwesenheitsliste waren 83 Bürger und Bürgerinnen diesem Aufruf zur Gründung einer Bürgerinitiative gefolgt und wurden in der – mit notwendigem Abstand – voll besetzten Turnhalle des TuS Königshofen von Norbert Gros begrüßt. Der zur Einführung die Entstehung und möglichen Folgen der Bebauungsplanung und seiner Realisierung im Aotal schilderte. (Wir berichteten ausführlich.)

Wie auch die Rede von Ortsvorsteher Martin Gros, der mit seinem Ortsbeirat jede Bebauung dieser Fläche mit großer Mehrheit abgelehnt hatte, bekamen beide heftige Zustimmung aus der Zuhörerschaft für ihre Forderung, das bestehende Naherholungsgebiet des Aotales zu erhalten und jede bauliche Verkleinerung abzulehnen. Es seien doch mit der „Farnwiese“ und der „Frankfurter Straße II“ genügend Flächen verfügbar, um den Auftrag der Gemeindevertretung nach bezahlbarem und sozialem Wohnraum zu entsprechen. Plätze für Ältere und zu pflegenden Menschen zu schaffen, war auch das Anliegen von Doris Michels.

Eindeutig zustimmend äußerte sich Bürgermeister Joachim Reimann zu der Chance, in dieser

denkbar knappen – Entscheidung der Gemeindevertretung durch die Bürgerinnen und Bürger noch eine Veränderung zu erzielen.

Es sei noch lange nichts unverrückbar entschieden, die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum ja ein politischer Auftrag der Gemeindevertreter und zunächst nur ein Konzept zum möglichen Verkehr bei einer – noch offenen Art der Bebauung – beschlossen. Die Natur so ortsnah zu erhalten, frei vom Verkehr und einer Bebauung, forderte Rainer Raiger, der, wie er sagte, sich deshalb in der BI „Grünes Aotal“ engagieren will. Ihm sei es wichtig, Lösungen zu finden, die das Aotal erhält, dabei sich aber doch bezahlbarer Wohnraum realisieren lasse. In der Farnwiese habe die Gemeinde genügend Fläche, um dieser Forderung zu entsprechen. Unverständnis über das Verhalten der Grünen, mit ihrer Zustimmung wertvolles „Grün zu bebauen“, zeigte unter Beifall ein Bürger. Und das dabei erst kürzlich in einem Wahlstatement abzulehnen, fügte er hinzu. Die Grenze der Bebaubarkeit – hier gerade in der sensiblen Grünfläche des Aotals – sei erreicht, meinte ein anderer Bürger. Flora, Fauna, Luft und Wasser in einem rechten Verhältnis zur Bebauung, gerade im sensiblen Ortskern, zu lassen, diene dem Menschen, ist er sicher.

Über das große und zustimmende Echo in der Bevölkerung zur Ablehnung jeglicher Bebauung im Aotal freute sich Helga Rothenberger. Als ein ortsnahes

Erholungsgebiet für „Baby und Greis“ werde das Aotal genutzt und beweise damit seinen großen Wert. Zudem sei es ein Auftrag an die Gemeindepolitik, nicht weiter den innerörtlichen Verkehr aufzublähen, der ja schon bereits an der Grenze der Belastung sei. Eine viel applaudierte Punktlandung war das Argument eines 12-Jährigen, der meinte, er wolle weiter im Aotal ungehindert mit seinem Rad fahren.

Die Initiativgruppe stellte an die Versammlung den Antrag, als Bürgerinitiative in einer offenen Interessengemeinschaft eine Bebauung der Fläche „Hundskirch“ nicht zu akzeptieren. Wie auch den Vertretern im Vorstand der BI mit Stephanie Krönke, Helga Rothenberger, Michael Hoffmann, Gernot Drolshagen, Norbert Gros, Rainer Raiger, Pietro Abbatangelo und Stefan Krissel wurde dem Antrag einstimmig entsprochen. Sprecher ist Rainer Raiger. Der dann die bereits geplanten Aktivitäten zur Gewinnung von Aufmerksamkeit wie Banner an 3 Stellen, Verteilung der Flyer, Info-Stände und eine Unterschriftensammlung – ausgelegt in Niedernhausener Geschäften – vorstellte. Man werde sich regelmäßig treffen und „Ereignis gesteuert“ weitere Aktivitäten vorstellen. An dem Termin 20. Oktober wolle man die erreichten Unterschriften Bürgermeister Joachim Reimann im Rathaus übergeben. Weitere Infos zu diesem Thema können im WEB unter www.gruenes-otal.de abgefragt werden. Eberhard Heyne



Ein Banner der BI „Grünes Aotal“ wird im Aotal beim SV Niedernhausen hängen

Jetzt flattern sie wieder – bunte Schmetterlinge

Leider nicht mehr so häufig wie früher. Heutzutage stehen nahezu ein Drittel aller Schmetterlingsarten auf der roten Liste. Mit verursacht durch die intensive Landwirtschaft, durch Überdüngung und Pestizide, die die Schmetterlinge vergiften. In einer Petition mit etwa 170.000 Unterschriften fordert die Deutsche Umwelthilfe die Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner auf, das Sterben der Schmetterlinge durch ein Verbot der Gesundheit schädlicher Pflanzengifte aufzuhalten. Dr. Robert Trusch, seit rund 40 Jahren mit Schmetterlingen befasst und am Naturkundemuseum Karlsruhe beschäftigt meint, vor allem seien es die Neonikotinoide, die die Schmetterlinge töten. Die aber auch für viele andere sensible Insekten – und letztlich auch für uns Menschen

gefährlich seien. Sie sind bis zu 7.000 mal giftiger als das längst verbotene Pestizid DDT und macht auch in geringsten Dosen Insekten krank und schädigt ihr Immunsystem. Es ist ein Nervengift, das durch die Blüten der Pflanzen auf die Insekten einwirkt. Bereits im April 2018 haben die EU-Länder ein Teilverbot der Neonikotinoide erlassen, das es jetzt gilt, auf Pflanzengifte wie Glyphosat Eu-weit auszudehnen. Die Deutsche Umwelthilfe fordert ein nationales und umfassendes Pestizidreduktions-Programm, damit die Agrar-Industrie auf alternativen ausweichen kann. Und zudem ein Pestizid-Zulassungsverfahren, in dem die Hersteller nachweisen müssen, wie ihr Produkt auf wildlebenden Bestäuber-Insekten und letztlich auf Menschen wirkt.

Nur damit, so ist sich die Umwelthilfe sicher, wer dem Druck auf die Bundesregierung ein Schutz der Schmetterlinge möglich sein. Damit, so wünscht sich das ja ein jeder Naturfreund, der bunte Gaukler der Lüfte auch künftig in unseren Gärten oder Waldwiesen bestaunt werden kann. In unregelmäßiger Reihenfolge stellen wir einige Arten unserer Schmetterlinge vor. Eberhard Heyne



Tagpfauenauge – ein heute noch häufig gesehener Gast im Garten

Blühwiesen immer beliebter

Diese Wiesen bieten den Insekten und Wildbienen nicht nur Nahrung und Schutz, sondern sehen auch toll aus. Das Bild zeigt eine Verkehrsinsel in Engenhahn, die in voller Blüte steht. Bei genauerer Beobachtung kann man feststellen, dass nicht nur im öffentlichen

Bereich verstärkt diese naturfreundliche Bepflanzung vorgenommen wird, sondern auch private Grundstücke – zumindest teilweise – auf dieser Art gestaltet sind. Je mehr Grundstücke mit Blühwiesen bepflanzt sind, umso mehr wird diese Bepflanzungsmöglichkeit

in das Bewusstsein der Gartenbesitzer eindringen. Zumindest ein Anfang ist gemacht und gibt die Hoffnung, dass auch noch weitere Niedernhausener Bürgerinnen und Bürger naturfreundlich ihre Grundstücke gestalten.

Jürgen Hartwich



Blütenpracht am Straßenrand (Bild: HK Pictures)

Pressemitteilung der CDU Niedernhausen

Hochwasserschutz ist wichtig – keine Bebauung des Autals

Hochwasserschutz sei sicher auch in Niedernhausen ein wichtiges Thema, dem eine besondere Aufmerksamkeit gelten muss. Daher ist es gut, dass die gemeindlichen Gremien und die Öffentlichkeit informiert werden, wie die Niedernhausen Bündnis 90/Grünen es fordern. Wenn allerdings die gleichen Bündnis 90/Grünen das Aotal in Niedernhausen weiter zuzubauen wollen, grenzt die Forderung nach mehr Hochwasserschutz schon an Populismus, so die Niedernhausener CDU. Hier solle im Naherholungsgebiet Aotal, der grünen Lunge von Königshofen und Niedernhausen eine Fläche von 4000 Quadratmetern bebaut werden. Aufbauend auf Anträgen von Bündnis 90/Grünen habe die Gemeindever-

tretung auf ihrer letzten Sitzung beschlossen im Aotal die Fläche „Hundskirch“ zu bebauen und einen Bebauungsplan zu erstellen. Durch diese Bebauung und den erforderliche Bau einer Erschließungsstraße werde, ohne Not der weiteren Flächenversiegelung Vorschub geleistet und das fußläufige Naherholungsgebiet Aotal zerstört.

Die CDU Niedernhausen lehne eine weitere Bebauung des Aotals durch Gebäude und Straßen ab und werde weiter gegen eine Zerstörung des Aotals kämpfen. Der erforderliche Bau von öffentlich geförderten Wohnungen könne sehr gut im Baugebiet Farnwiese realisiert werden, was im Übrigen auch viel schneller umzusetzen sei. Durch die im April 2021 rechtskräftig gewor-

dene Baulandumlegung Farnwiese sei die Gemeinde Niedernhausen im Besitz von ca. 7500 Quadratmetern Bauland, auf dem die Realisierung erfolgen könne, so der Parteivorsitzende Lothar Metternich und der Fraktionsvorsitzende Heiko Wettengl unisono. Im Übrigen habe die Gemeindevertretung bereits am 24.06.2020 auf Antrag von CDU und SPD mit breiter Mehrheit (30 ja, 3 nein, 1 Enthaltung) den Gemeindevorstand beauftragt für die gemeindlichen Wohnbauflächen im Baugebiet Farnwiese ein Konzept zu entwickeln, dass auch die Konzeptvergabe für geförderten Wohnungsbau, betreutes Wohnen, Wohnen für junge Familien und weitere Modelle vorsieht. Lothar Metternich

Träumerei am Schiller-Tempel – Niedernhausener Originale



Kunne aus Oberjosbach

Ich sitze am Schillertempel und hänge den Gedanken nach. Schön, dass dieses schöne Örtchen Dank einer privaten Initiative von Franz Krämer und einigen Niedernhausenern erhalten wurde. Ist es doch einer der wenigen Orte in Niedernhausen, die von der vergangenen Zeit berichten können. Als gebürtiger Wiesbadener hänge ich so der alten Zeit nach. Wie schön war es, als in meiner Geburtsstadt „Knoblauch“ (Waldemar Reichard) den Kaffee in der Fußgängerzone anpries und in Idstein „Harry von de Gass“ (Harry Seegebarth) die StraÙe kehrte. Beide wurden von den jeweiligen Städten mit einem Denkmal bedacht. Hatte Niedernhausen keine Originale? Doch! Der Erste war sicherlich „Pittchen“ oder „Pietchen“ (Peter Haupt) aus Oberjosbach. Er

wanderte mit seiner Fiedel um 1830 durch das Idsteiner Land. Seinen Essen verdiente er sich durch sein Geigenspiel, auch wenn er nur ein Lied auswendig spielen konnte. Es war ein zweiteiliger Walzer, der auf der G-Saite begann und sich auf der D-Saite wiederholte. Bekam er lediglich Gemüse, rief er: „Kolerabe (Kohlrabi) ohne Fleisch kann ich auch in Gusbach kriegen!“ Auch in näherer Zeit gab es in Niedernhausen „Originale“ an die man sich gerne erinnert. Einige habe ich persönlich gekannt. Gerne habe ich „Kunne“ (Egbert Reichl) in Oberjosbach zugehört, wenn er bei der Kerb auf seiner Quetsch spielte. Geduldig hörte ich „Carla Kolumna“ (Augusta Frangel) zu, wenn Sie mal wieder stundenlang erzählte, obwohl sie keine Zeit hatte. Ich muss grinsen, wenn

ich an den „Schäfer vom Schäfersberg“ (Dieter Dorn) denke, wie er wieder mal seine Herde im Baugebiet suchte. Andere konnte ich leider nicht persönlich kennen lernen. Stellvertretend für sie nenne ich den „Dicke Schorsch“ (Georg Schneider). Gerne wäre ich dabei gewesen, wenn er in seiner Gastwirtschaft „Zum Trompeter“ auf dem Stuhl

saß und seinen Gästen zuhörte. Ich könnte noch viele nennen, die es verdient haben, einfach mal an sie zu denken. Dafür ist ja Zeit, wenn ich mal wieder den Schiller-Tempel besuche. Vielleicht – irgendwann in der Zukunft – wird man mal einem Niedernhausener Original ein Denkmal setzen. Jürgen Hartwich

HerzensLödchen

- ◆ Dänisches Gute-Laune-Geschirr & mehr von „Greengate“
- ◆ Liebevoll Selbstgemachtes
- ◆ Deko, Karten, Kerzen ...

Daisbachstr. 12, Niedernhausen-Niederseelbach
www.herzenslaedchen.de und bei facebook

Ein gebrauchtes E-Bike bewerten und kaufen

Checkliste der technischen Details E-Bike

In unserer letzten Ausgabe haben wir erläutert, wie man sich bei Interesse an einem gebrauchten E-Bike grundsätzlich verhalten sollte. Im Besonderen empfiehlt dann – bei der Besichtigung des Bikes – der Fachmann, folgende Punkte zu checken: Im ersten Gesamteindruck ist das Rad gepflegt und sauber? Wer sich nicht mal für den Verkauf die Mühe macht das Rad ordentlich zu putzen hat das auch sicher vorher nicht getan. Wurden Umbauten vorgenommen? Im Internet lassen sich von jedem Modell Bilder des originalen Ausstattungszustandes finden. Wurde der Sattel gewechselt, wurden Schutzbleche oder Gepäckträger demontiert, was ist mit der Lichtanlage? Zeigt das E-Bike Sturzspuren? Kratzer an den Bremsgriffen, an Pedalen oder dem Schaltwerk sind die ersten Indizien, da diese immer zuerst Bodenkontakt haben. Lässt sich das E-Bike ohne Murren einschalten? Vor allem Bikes mit Einschalttaster am Akku können manchmal zickig sein. Dabei das Display prüfen. Ein älteres Display kann Pixelfehler haben oder durch Schläge von außen schlecht oder gar nicht mehr lesbar sein, obwohl es keinerlei Beschädigung zeigt. In den meisten Fällen wird ein Schlüssel benötigt. Sind alle Schlüssel vorhanden? Lässt sich damit der Akku sauber und leichtgängig entnehmen und auch wieder sicher verriegeln.

Bei E-Bikes mit Rahmenschloss sollte dieses gleich schließend mit dem Akkuschloss sein. Gibt es eine Code-Karte zum Nachbestellen von Schlüsseln? Bei der Probefahrt stellt man fest, läuft die Gangschaltung sauber durch alle Gänge? Bei Kettenschaltungen ist das Schaltauge (die kleine Öse, an der das hintere Schaltwerk festgeschraubt ist) eine Sollbruchstelle. Dieses Schaltauge verbiegt leicht. Vor allem wenn ein Bike auf diese Seite gefallen ist (Sturzspuren) oder im Auto auf dieser Seite liegend transportiert wurde. Ein Schaltauge kann vom Fachmann leicht getauscht werden. Doch ist es verbogen, wirkt sich dies negativ auf die Schaltung aus und es lassen sich nicht mehr alle Gänge sauber durchschalten. Wesentlich sind Funktionen der Bremse. Ein modernes E-Bike verfügt in der Regel über hydraulische Scheibenbremsen – diese sind kein Muss aber bei teureren E-Bikes eigentlich Standard. Lassen sich die Bremshebel bis zum Lenkergriff durchdrücken? Dann ist die Bremspower eingeschränkt und vermutlich müssen die Hydraulikleitungen entlüftet werden. Machen die Bremsen ein unangenehm metallisches Schleifgeräusch? Dann sind die Beläge abgenutzt und müssen getauscht werden. Zeigt auch die Bremscheibe Verschleiß und kreisförmige Schleifspuren sind die Bremsbeläge schon länger „runter“ und auch die Schei-

ben müssen getauscht werden. Und schließlich – quietschen die Bremsen laut? Das kann sehr unangenehm und laut bis ohrenbetäubend sein. Entweder sind die Bremscheiben verschlissen oder der Bremsattel sitzt nicht ganz parallel zur Bremscheibe. Ist kein mechanischer Fehler auszumachen kann ein „Brake-Silencer“ Spray etwa von SwissStop Wunder wirken. Man fährt ja auch mal nachts! Funktioniert die Lichtanlage fehlerfrei? Frontstrahler und Rücklicht werden am E-Bike in der Regel aus dem Akku gespeist – deshalb sollten sie anstandslos funktionieren, da die Fehlersuche sonst kompliziert werden kann. Herzstück neben dem Motor ist der Akku. Wurde der Akku sachgemäß gelagert und geladen? Bei längeren Standzeiten – vor allem im Winter – sollte er im Haus gelagert werden. Idealerweise bei einem Ladezustand von rund 75 %. Den Akku entnehmen und die Kontakte prüfen. Sind diese sauber, frei von Schmutz und Wasser und zeigen keinerlei Anzeichen von Korrosion? Das Akkugehäuse darf auf keinen Fall Spuren von Manipulation zeigen. Dieses muss makellos sein. Die Akkus, von denen die gruseligen Brandgeschichten zu hören sind, sind praktisch immer Akkus, die vorher runtergefallen sind oder die geöffnet wurden und an denen gebastelt wurde. Ein tadelloser

Markenakku setzt sich nicht von selbst in Brand. Schließlich der Motor. Wurden beim Service die Updates der Motorsoftware gemacht. Gibt es Belege? Wurde am Motorgehäuse manipuliert? Wurde der Motor getuned? Finger weg von Bikes mit Motortuning – egal ob dieses Tuning noch aktiv ist oder jemals war. Der Motor, wie das gesamte Bike leidet unter den deutlich höheren Geschwindigkeiten, für die ein E-Bike nicht ausgelegt ist. Einem modernen E-Bike machen Laufleistungen von mehreren Tausend Kilometern nichts aus, sofern es gut gepflegt und Verschleißteile gewechselt werden. Ein Bike das allerdings als Pendlere-Fahrzeug genutzt wurde und deutlich funktionslose Laufleistungen aufweist muss besonders kritisch begutachtet werden. Das Display zeigt die Gesamtleistung eines E-Bikes an. Räder ohne Display, die über eine Smartphone-App gesteuert werden, zeigen in der App sogar noch einige Informationen mehr über den Gebrauch an. Reifen am E-Bike verschleifen durchaus, sind aber auch schnell und meist kostengünstig und einfach selbst zu wechseln. Entsprechend sollte ein Bike zur Probefahrt auch nicht mit völlig abgefahrenen oder sogar platten Reifen negativ auffallen. Mit Federgabel und Dämpfern sind auch City- und Trekkingbikes heute fast immer ausgestattet. Voll gefederte Mountainbikes

zusätzlich mit einem Hinterbau-Dämpfer. Auch die luftgefederten Bauteile müssen regelmäßig überwacht werden. Bitte darauf achten, dass die Tauchrohre von Gabel und Dämpfer sauber und kratzerfrei sind. Es sollten keine Spuren von ausgetretenem Öl zu sehen sein. Natürlich müssen beide, Gabel und Dämpfer, ordnungsgemäß funktionieren und auf das Fahrergewicht anpassbar sein. Der Vorbau und Steuersatz muss fest sitzen und dürfen kein Spiel zeigen. Zur Prüfung am besten die Vorderradbremse ziehen und am Lenker mit beiden Händen nach vorne und hinten wackeln. Ist ein Klackern bzw. Lagerspiel im Bereich des Lenkervorbaus am Gabelschaft zu spüren, so ist zu analysieren, wo das Spiel herkommt und auf jeden Fall zu beheben. Dies muss kein

gravierender Mangel sein, kann aber zu einem werden und im schlimmsten Fall einen Sturz auslösen. Und schließlich – nicht unerheblich – wie sehen Kette und Ritzel aus? Am E-Bike muss, wegen der höheren Kräfte, die Kette spätestens alle 1.500 bis 2.000 km gewechselt werden. Sonst leiden nämlich auch die Zahnkränze (Ritzel) vor allem hinten am Hinterrad. Diese zu wechseln ist deutlich aufwändiger und teurer. Eine neue Kette kostet nur rund 20 bis 30 Euro und Vielfahrer können diese mit etwas Übung selbst wechseln. Sollten alle angesprochenen Prüfungspunkte zufriedenstellend geklärt sein und der verlangte Preis stimmt, sollte einer positiven Kaufentscheidung nichts mehr im Wege stehen. Eberhard Heyne



E-Bike in den Bergen – ein Traum



Pflanzaktion der Kerbemäuse Oberjosbach

Die jüngste Gruppierung der Kerbegesellschaft Veilchenblau aus Oberjosbach, die „Kerbemäuse“, haben am Montag, den 02.08.2021 trotz regnerischem Wetter eine schöne Idee in die Tat umgesetzt. Gemeinsam mit ihren Betreuern ging es gewappnet mit Gummistiefeln, Regenjacke und Schirmen zu Kirstin Conrady, die für jedes Kind eine „Mini-Eiche“ aus dem eigenen Garten zur Verfügung gestellt hatte. Nachdem die Bäume eingeladen wurden ging es weiter in Richtung Oberjosbacher Wald, um für die Mini-Eichen einen geeigneten Platz zu finden und diese dann wieder einzupflanzen. Nachdem die Bäume in Ihrem neuen Zuhause erfolg-

reich angesiedelt wurden, sind die Kerbemäuse klatschnass bis auf die Haut, aber sichtlich

zufrieden wieder zuhause angekommen. Jacqueline Thieme



OJA – OberJosbach Aktiv

OberJosbach Aktiv veranstaltet wieder einen Pflegetermin. **Treffpunkt ist der 21. August um 9.00 Uhr am Rathaus in Oberjosbach – Ende gegen ca. 13.00 Uhr.** In kleinen Gruppen möchten wir gerne, je nach Helferzahl, folgende Pflegemaßnahmen erledigen. An der Josbachfurt sollen die Furtsteine neu gegründet und die Böschungen mit Weidensetzlingen befestigt

werden. Den Ruhebänken und Tischen in der Gemarkung gilt ebenfalls unsere Aufmerksamkeit, haben sich doch im Laufe der Zeit viel Moos oder Algen angesiedelt und teilweise sind sie durch die Vegetation eingewachsen. Der Eingangsbereich der Weiberlener sowie der Zaun hinter dem Ehrenmal an der Kirche soll gesäubert werden. Gerne können engagierte Arbeitswillige einfach dazu-

kommen und mithelfen. Es empfiehlt sich festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe mitzubringen. Um besser planen zu können wird um eine Anmeldung bis zum 18. August bei Bärbel Schlögl Tel. 06127-78100 oder Helmut Hanka Tel. 06127-3997 gebeten. Wer kräftig arbeitet hat Hunger und Durst. Kuchen-spenden sind ebenso herzlich willkommen.

CDU Oberjosbach

60 Jahre Mauerbau Berlin

Blickt man in den Geschichtskalender, sieht man in diesen Monaten viele runde Geschichtsdaten mit schlimmen weltweiten Auswirkungen, die bis Oberjosbach Folgen hatten. Der erweiterte Vorstand der CDU Oberjosbach hat sich diese Geschichtsdaten vorgenommen. Zunächst fällt der 13. August 1961 ins Auge. Wer sich vom Alter her erinnern kann, erlebte Angst angesichts sich gegenüberstehenden russischen und amerikanischen Panzern in Berlin. Also vor 60 Jahren begann die „Einmauerung“ der damaligen DDR, die in Folge des 2. Weltkrieges als russische Besatzungszone entstanden war. Ihr liefen die Menschen weg weshalb eingemauert und mit

schrecklichen Grenzzäunen, Selbstschussanlagen u. a. reagiert wurde. Diese Maßnahmen wirkten bis Oberjosbach, da Familien auseinander gerissen wurden. Zum Glück ist dieser Staat Geschichte. Blickt man auf ein weiteres Datum, den 22. Juni 1941, also vor 80 Jahren, überfiel Nazi-Deutschland die Sowjetunion. Eine schreckliche Ausweitung des im Gang befindlichen Weltkrieges mit unermesslichen Menschenopfern und Zerstörungen. Dies kann auch auf den Tafeln der Oberjosbacher Gedächtnisstätte für die Opfer der Weltkriege nachgelesen werden. Ein weiterer Zusammenhang ist im Jahr 1946, also vor 75 Jahren,

festzustellen. In diesem Jahr nahm Oberjosbach 250 Vertriebene, die in Folge des Kriegsausgangs vertrieben oder geflüchtet waren, auf. Der Weltkrieg und von diesem ausgelöste weitere große Konflikte weltweit veranlasste die UN zur Verabschiedung der „UN-Flüchtlingskonvention“ im Jahre 1951, somit vor 70 Jahren. Diese Konvention sollte das Leid der Vertriebenen und Flüchtlinge lindern. Ist leider weltweit noch ein Ziel. Die CDU Oberjosbach erinnert mit diesen Hinweisen an die Notwendigkeit, die Geschichte nicht aus dem Blick zu verlieren, um zu sehen, wohin Nationalismus, Größenwahn und Menschenverachtung führen. Manfred Racky

Mitgliederversammlung der TheaterFreunde Oberjosbach e. V.

Am Freitag, dem 17. September 2021 wird die diesjährige Mitgliederversammlung der TheaterFreunde Oberjosbach als Präsenzveranstaltung stattfinden. Beginn ist um 19.30 Uhr im Gemeinschaftszentrum Oberjosbach. Neben dem Tätigkeitsbericht und der Berichterstattung über das abgelaufene Haushaltsjahr sind einige Vorstandsämter neu zu besetzen. Darüber hinaus ste-

hen Beschlussfassungen zur Satzungsaktualisierung und zu möglichen Anträgen an. Auch eine Mitglieder-Ehrung ist vorgesehen. Esgelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln der Gemeinde Niedernhausen und des Landes Hessen (Zutritt nur für Geimpfte, Genesene, oder mit tagesaktuellem Test). Zum Schutz aller Anwesenden bitten wir, einen FFP2-Mund-/ Nasenschutz mitzuführen.

Der Ortsbeirat Oberjosbach tagt

am 25.08.2021 um 19.30 Uhr im Gemeinschaftszentrum Oberjosbach. Es besteht die Möglichkeit zu einer Bürgerfragestunde zum Beginn der Sitzung. Zur Sitzung eingeladen ist der Umweltbeauftragte der Gemeinde Niedernhausen, Herr Stappel.



Bremthal

Die Bremthaler Sozialdemokraten luden am 18. Juli zum 23. Bouleturnier ein

Auch in diesem Jahr war der Ablauf aufgeteilt in ein Turnier der „Ungeübten“ und eines der „Geübten“. Bedingt durch die Pandemie wurde vermieden, dass zu viele Personen auf engem Raum verweilen. Zunächst waren 12 Anfänger an der Reihe. Hier konnte sich dieses Jahr der Lokalmatador und Vorsitzende der Bremthaler SPD, Hans Jörg Schmidt gemeinsam mit Bärbel Leicher knapp vor Elke Roth und Sophia Mille durchsetzen. Die Vorjahressieger Karin Hofmann und Jörg Lange überreichten den

Wanderpokal. Im Turnier der „Geübten“, die regelmäßig die Eisenkugel schwingen, waren in diesem Jahr die Köhner aus dem Eppsteiner Umland im Endspiel unter sich. Hier holten sich Angelika Knobloch, diesmal mit Stephan Tönnies, vor Klaus Bach und Stephan Brandmüller den Pokal. Die Lokalmatadoren Carlos Backes und Fritz Henninger erreichten hier den achtbaren dritten Platz. Mari Macht überreichte als Vorjahressiegerin den Pokal. Die Organisatoren, Peter Lange, Hans Jörg Schmidt und Udo Verzagt konnten unter

Anderen auch die Bundestagskandidatin der SPD Ilja Kristin Seewald als Gast begrüßen. Sie nutzte zudem auch die Gelegenheit und schaute sich den angrenzenden, abwechslungsreichen Walderlebnispfad an. Das Turnier war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Alt und Jung bewegten sich an frischer Luft und konnten das Heute genießen. Die Teilnehmer zollten Lob für diese Veranstaltung und freuen sich bereits aufs nächste Jahr. Peter Lange, Jörg Schmidt, Udo Verzagt



Der Wanderpokal wird überreicht – Hans Jörg Schmidt, Bärbel Leicher und Jörg Lange (v. l. n.r.)



Sport

GusbachBoules

Triptête Turnier

Bei Sonnenschein und mit viel Begeisterung in spannenden Spielen gestalteten GusbachBoules am vergangenen Sonntag ein Boule-Turnier auf der Anlage der TG Oberjosbach. In dieser Turnierform wurden alle Boule-Varianten Tête, Doublette und Triplette gespielt. Von den mit je sechs Bouler/-innen spielenden Vereinen aus Dauborn, Kriffel, Oberjosbach, Schierstein/Wiesbaden, Winkel und Wörsdorf hatte sich die

Mannschaft der TSG Wörsdorf mit zwölf gewonnenen Partien den Turniersieg sichern können. Das Team von GusbachBoules errang den vierten Platz.

Boule

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren voll des Lobes über die wunderbare Organisation und haben den Wunsch geäußert, diese selten gespielte

Turniervariante im nächsten Jahr auf dem Terrain eines befreundeten Bouleclubs aus der Region zu wiederholen. Dank einer großzügigen Beteiligung an der aufgerufenen Spendenaktion aller Turnierteilnehmer, der TG Oberjosbach und von Bürgermeister Joachim Reimann konnte den von der Hochwetterkatastrophe betroffenen Mitbürgern in Ahrweiler (Rheinland Pfalz) ein Betrag von 1220 € überwiesen werden.

RVW Naurod

Qualifikation für das Halbfinale zum Deutschlandpokal

Am vergangenen Samstag trat das RVW-Team Marco Wagner und Till Wehner zum Viertelfinale des Deutschlandpokals in Darmstadt an. Ziel war es, einen

Radball

der beiden ersten Plätze, bei sechs teilnehmenden Mannschaften, zu belegen, denn diese berechtigen zur Teilnahme am Halbfinale. Nach einer Auftaktpleite gegen den Gastgeber aus Darmstadt (1:2) und nach einem zwischenzeitlichen Rückstand mit 1:3-Toren Mitte der zweiten Halbzeit gegen den Trainingspartner aus Hechtsheim, stand das Duo vom RVW Naurod bereits mit dem Rücken zur Wand. Jedoch konnte das Spiel gegen

Hechtsheim noch gedreht und das Spiel mit 4:3-Toren gewonnen werden. Nach dem zittrigen Auftakt folgten Siege gegen Nordshausen (7:1), Zeitz (7:2) und Reichenbach (6:4), sodass Marco Wagner und Till Wehner

am Ende mit 12 von 15 möglichen Punkten den ersten Platz belegten. Mit dem Sieg im Viertelfinale hat sich das RVW- Duo für das Halbfinale am 04.09.21 in Sulgen (Baden-Württemberg) qualifiziert.



Marco Wagner und Till Wehner (Bild: Reiner Leichtlein)

SV 1913 Niedernhausen e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021

Liebe Sportfreunde, der Vorstand des SV 1913 Niedernhausen e. V. möchte alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, dem 15.09.21 um 19.00 Uhr** in die Aulhalle einladen.

Es stehen die Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung, sowie die Berichte des Vorstandes und der Abteilungen des Vereins. Der Vorstand bittet die Mitglieder um möglichst vollzähliges

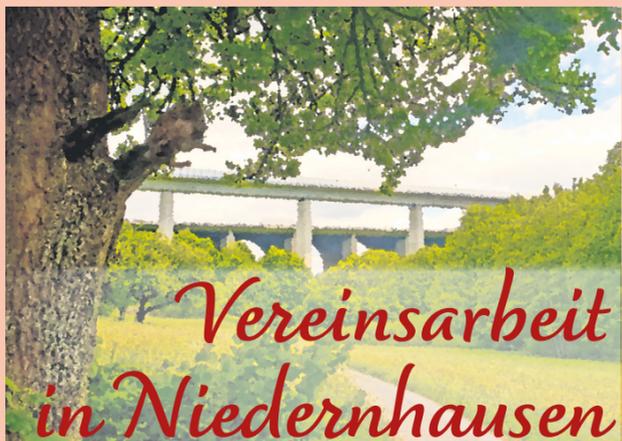
Erscheinen zu dieser für die zukünftige Vereinsarbeit sehr wichtigen Veranstaltung. Der Vorstand des SV 1913 Niedernhausen Michael Jung, 1. Vorsitzender



Vereinsheft

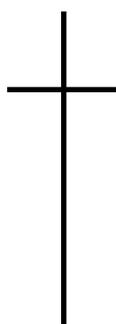
Wir haben bereits knapp 40 Anzeigen von Vereinen erhalten. Doch einige Vereine bitten um eine Verlängerung. So ist bis 15. August Zeit, Eure Anzeige im Verlag zu platzieren. Verteilt wird das Heft, wenn die Schule wieder losgeht.

Aufgelegt wird das Heft wie das Gewerbeheft mit der Gemeinde Niedernhausen zusammen. Vereine, die mitmachen wollen, senden ihren Eintrag (¼ DIN-A-Seite ist kostenfrei) an den Verlag. Wer Fragen hat, gerne im Verlag anrufen. Haiko Kuckro



Vereinsarbeit in Niedernhausen

Familienanzeigen



Horst Zimmer

* 24. November 1936 † 17. Juli 2021

Danke

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen. Für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben und die auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebrachte Anteilnahme.

Besonderen Dank Frau Maria Friedrich für die tröstenden Worte in der Traueransprache und der Pietät Ernst Bestattungen Niedernhausen für den hilfreichen Beistand.

Im Namen aller Angehörigen

**Bärbel Zimmer
Alexandra und Olaf**

Niedernhausen, im August 2021

Obwohl wir vom endgültigen Abschied wussten trifft uns der Schmerz über den Verlust unendlich.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante



Mechtilde Eichler

geb. Diehl

* 27. August 1936 † 2. August 2021

In stiller Trauer:

**Jürgen, Moritz und Conni
Gunter, Linda und Marijana
Mathias, Christina und Julia-Marie
sowie alle Angehörigen**

65527 Niedernhausen-Königshofen, Lucas-Cranach-Straße 8

Die Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 16. August 2021, um 14.00 Uhr an der Grabstelle auf dem Friedhof in Königshofen statt.

Wir trauern um unseren geliebten Ehemann, Vater, Schwiegervater, Bruder und Opa.

Reinhard Sprenger

*23. Januar 1950 † 6. August 2021



Mit deiner Liebe, Fürsorge und deinem Rat hast du uns stets Orientierung und Halt gegeben. Wir tragen dich in unseren Herzen und deine Tugenden werden uns weiterhin den Weg weisen.

Hildegard Andereya-Sprenger
Laura Sprenger und Volker Walz mit Konrad Mario Sprenger und Mareen Lemke mit Emil Johanna Busch mit Nora Daniel Busch
Bardo und Uschi Sprenger
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier und Beisetzung findet am Donnerstag, den 12. August um 13:30 Uhr auf dem Friedhof in Bad Soden statt. Falkenstraße 1-3 in 65812 Bad Soden.

Ihre Renovierungsprofis
Akzente
Fassaden + Räume
Malerbetrieb Schröder GmbH
Qualität aus Meisterhand
Tel. 06127-84 81
www.akzente-maler.de

Niedernhausener Anzeiger
„Des Schnäbbsche“
Rabatt- und Aktionsgutscheine für die Bereiche Niedernhausen und Umgebung

Sichern Sie sich die zahlreichen Vorteile

Nur € 10 – Liste der Verkaufsstellen unter:
www.niedernhausener-anzeiger.de

Kleinanzeigen - privat

Suche einen Abstellplatz für mein Wohnmobil.
Länge 5,96 m
Telefon: 01577 4178960

3 Ballettstangen inkl. Bodenhalterungen (Metall) zu verkaufen, auch einzeln, VHB 150 €, Tel: 06128/4877622

Suche Putzfrau
1x wöchentl. Für 2,5 Std. f. privaten Haushalt in Niedernhausen
0172/2312109

Damenschuhe zu verkaufen in 37/38/39 – „Second Foot“ von sportlich bis elegant von Ballerinas bis Stiefel
> schuhe.borayeller.de
06128/4877622

Kleinanzeigen - gewerblich

Fassadengestaltung, Wärmedämmung, Trockenbau, Anstrich-, Tapezierarbeiten, Meisterbetrieb N. Kraljevic, 06128/951467, 0170/3433909
malermeisterkraljevic@t-online.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de

Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungsarbeiten: Fliesen u. Laminat legen, Trockenbau, Raufaser anlegen und streichen.
Tomasz Strzemecki:
0162/420 92 07

Göttbauer
Putz - Anstrich - Trockenbau
Sanierung - Wärmedämmung
Ihr Fachmann für Innen + Außen

Frankfurter Str. 17 • 65527 Niedernhausen
Tel.: 0 61 27 / 90 38 88 • Fax: 0 61 27 / 90 38 86

PIETÄT SCHERER BESTATTUNGEN

Freundlich. Fair. Kompetent.
Erde • Feuer • See
Berge • FriedWald
Überführungen • Formalitäten

Büro Niedernhausen Tel. 06127/ 999 99 74 Tag + Nacht
Eppstein/Ts. • Burgstraße 22 • www.pietaet-scherer.de

H.V. Emig GmbH Kälte-Klima-Transportkühlanlagen

Beratung	Kühlanlagen	24-Stunden
Planung	Klimaanlagen	
Montage	Kaltwassersätze	Notdienst
Wartung	Wärmepumpen	
Reparatur	Transportkühlung	

Wärmepumpen Fachmann im BWP

Fritz-Haber-Straße 5 65203 Wiesbaden
Tel.: 0611-8804364-0 Mail: info@hv-emig.de

OPEL ZOO
Erhaltung • Bildung • Forschung • Artenschutz

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr • Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

Fabrikation von Kunststofffenstern & -haustüren; Montage von Holz- & Alufenstern, Rollläden & Markisen

Silberbachstraße 4
65817 Eppstein-Ehlhalten
Telefon: 0 61 98 / 83 42
Telefax: 0 61 98 / 12 79

gegr. 1897
Inh.: Gerhard Ernst
Ernst FENSTERBAU
info@fensterbau-ernst.de
www.fensterbau-ernst.de

- Containerdienst
- Entsorgung
- Transport
- Materialanlieferung



MSD
Mobile Saugbagger Dienste
CONTAINERDIENST
Bahnhofstraße 12A
65527 Niedernhausen
Tel: 06127/7100
Fax: 06127/7107
container@mobilsauger.de
www.container-niedernhausen.de

Fliesenfachbetrieb

Oliver Breittfelder
Fliesen-, Platten- und Mosaklegermeister
Brückenstraße 15 • 65527 Niedernhausen
Tel. 0 61 27/700 22 22 • Fax 0 61 27/700 22 20
Mobil: 01 78/5 66 01 30 • e-mail: oliver@breittfelder.de
www.oliver-breittfelder.de

Stellenanzeigen

Niedernhausener Anzeiger
HK-Verlag Kuckro Media
Niedernhausener Anzeiger

Austräger (m/w/d) gesucht

Wir suchen für Niedernhausen (Teilgebiet) und Bremthal einen Austräger/eine Austrägerin (ab 14 Jahren).
Bewerbung per E-Mail an Haiko.kuckro@niedernhausener-anzeiger.de